

# Wie funktionieren Stiftungen?

Stiftungsworkshop  
Sommerakademie 2012  
Evelyn S. Braun  
Sara Fink  
Gian-Andri Casutt

# Vielfalt von Förderstiftungen

---

- 12'531 gemeinnützige Stiftungen (Stand: 2010)
- Geschätztes Stiftungskapital: CHF 50 Mrd.
- Jährliches Ausschüttungsvolumen: rund CHF 1 - 2 Mrd.
  - = ca. 2% des Bundeshaushalts

*(Quelle: CEPS: Stiftungsreport, 2011)*

## Förderstiftungen

- mit und ohne Geschäftsstelle
- mit und ohne öffentliches Auftreten
- mit und ohne Begleitung der Projekte

# Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

---



## Gemeinnützige Förderstiftung, teils operativ

### Stiftungsorgane

- **Stiftungsrat:** legt Förderstrategie fest und bewilligt Projekte in Übereinstimmung mit Stiftungszweck und Förderstrategie
- **Geschäftsstelle:** verantwortlich für operatives Geschäft (Anfragen und Anträge, Projektbegleitung/Monitoring, Wirkungsmessung, Kommunikation)

### Projekte

- **erfasste Anfragen und Anträge:** 600-700 / Jahr
- **Bewilligungen:** 100-150 / Jahr
- **Fördervolumen:** 10-12 Mio. CHF / Jahr

# Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

---



• **Wissenschaft**



• **Kinder und Jugendliche**



• **Mensch und Umwelt**

# Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

---



## Kinder und Jugendliche

### Handlungsfelder (Förderschwerpunkte)

- Personalisiertes Lernen/Schulentwicklung
- Gesellschaftliche Integration
- Interkulturelle Begegnungen
- Engagement
- Kulturelle Bildung
- Frühkindliche Bildung

### Wirkungsebenen:

- Forschung
- Praxis
- Öffentlichkeit

# Gesuchstellung und Förderung

---

## Förderkriterien

### 1. Strategische Passung

- Passen die Ziele des Antrags zu den strategischen Zielen?
- Hat die Förderung für die Stiftung einen strategischen Nutzen?

# Gesuchstellung und Förderung

---

## 2. Qualität des Projektes

- Formales: Sprache und Struktur des Gesuchs
- Hintergrund des Antragstellers, Fachkompetenz
- Innovationsgrad des Projekts
- Übertragbarkeit, Skalierungsmöglichkeiten, Nachhaltigkeit
- Finanzierung, Angemessenheit der kalkulierten Kosten
- Evaluation, Wirkungsmessung
- Kooperationen
- Möglichkeit zu Öffentlichkeitsarbeit

# Ablauf der Gesuchstellung

---

1. Website oder
2. Beurteilung durch die Geschäftsstelle
3. Rückfragen, ggf. Bitte um Einreichung des Projektantrags
4. Prüfung und Einordnung auf der Geschäftsstelle
5. Entscheid des Stiftungsrates



# Ablauf der Gesuchstellung: Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

---

## 1. Schritt: Anfrage

- **Projektskizze (Abstract auf 2 Seiten)**
- **Antragsteller:** Angaben zur antragstellenden Institution
- **Projekt:** Beschreibung, Dringlichkeit, Zielgruppen
- **Realisierung:** Zeitplan, Ablauf, Dauer
- **Ergebnisse:** Ziele, Anschlussperspektive
- **Finanzierung:** Kostenaufstellung, Eigen- und Fremdmittel



## • **Vorselektion durch Geschäftsstelle**

- 1. Strategische Passung
- 2. Qualität des Projektes

## • **K.O.-Kriterien:**

- Projekt liegt ausserhalb der Förderbereiche
- **Ausschlusskriterien** (z.B. Einzelstipendien, Baumassnahmen, kommerzielles Projekt)

# Ablauf der Gesuchstellung: Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

## 2. Schritt: Antrag

### Antragsbearbeitung / Kriterien

- Praxisbezug und –relevanz
- Vernetzung: Themen/Disziplinen, Organisationen, Regionen
- Skalierungspotenzial, Vorbildcharakter
- Transfer: über Organisation hinaus/an die Öffentlichkeit
- Partizipation/Engagement wird gefördert und gefordert
- Professionelles Projektmanagement
- Finanzierung
- Evaluationsplanung



#### Projektantrag

Wir bitten Sie, folgende Fragen für die Antragstellung zu beantworten. Sollten einige der Fragen nicht auf Ihr Projekt anwendbar sein, bitten wir um eine projektspezifische Beantwortung.  
Bitte füllen Sie dieses Formular digital aus. In die grau hinterlegten Felder können Sie Ihren Text einfügen. Die Felder passen sich in der Größe den eingegebenen Inhalten an.  
Wir bitten Sie, das Formular direkt per E-Mail an Ihre Kontaktperson bei der Stiftung Mercator Schweiz zu senden. Bei Fragen zur Antragstellung steht Ihnen Ihre Kontaktperson gerne zur Verfügung.

#### 1 Eckdaten

<b>Titel des Projektes</b>	max. 200 Zeichen			
<b>Zusammenfassung / Management-Summary</b>	Kurzbeschreibung des Projektes ca. 600 bis 1'000 Zeichen			
<b>Gesamtkosten</b>	CHF			
<b>Beantragte Mittel</b>	CHF			
<b>Dauer</b>	Beginn	Monat / Jahr	Ende	Monat / Jahr
<b>Antragsteller/in</b>	Institution Name, Vorname Adresse PLZ / Ort Telefon E-Mail Internet			
<b>Projektverantwortliche/r</b>	Name, Vorname E-Mail Telefon			
<b>Kontaktperson</b>	Name, Vorname E-Mail Telefon			
<b>Beilagen</b>	Bitte legen dem Projektantrag folgende Dokumente bei: <input type="checkbox"/> Zeitplan <input type="checkbox"/> Detaillierter Budget- und Finanzierungsplan <input type="checkbox"/> Angaben zur antragstellenden Institution (Vorstand, Beirat, etc.) <input type="checkbox"/> Weitere optionale Beilagen:			
<b>Datum des Projektantrags</b>				

Seite 1 / 7

# Ablauf der Gesuchstellung: Beispiel Stiftung Mercator Schweiz

## 3. Schritt: Beschluss

### Antragsbearbeitung / Abklärung

- Treffen Geschäftsstelle / Antragsteller
- ggf. Einholen von Gutachten
- ↓
- **Beschlussvorlage durch Geschäftsstelle**
- ↓
- **Entscheid durch Stiftungsrat**
- **Zusage oder Absage**



#### Beschlussvorlage

<b>Projektnummer:</b>	2008-0163
<b>Projektname:</b>	Filmworkshops 2008 „Respekt“
<b>Themen-Schwerpunkt:</b>	B: Kinder und Jugendliche fördern B-3: Gesellschaftliche Erziehung B-3-1: Kultur C: Kulturen verstehen -Toleranz lernen
<b>Antragsteller:</b>	Verein Schweizer Jugendfilmtage Patric Schatzmann Langstrasse 14 8026 Zürich www.jugendfilmtage.ch
<b>Trägerschaft:</b>	Trägerverein besteht aus: okaj Zürich (kantonaler Dachverband der offenen, verbandlichen und kirchlichen Jugendarbeit; vom Kanton Zürich mit der kantonalen Jugendförderung beauftragt) swiss.movie (Bund schweizerischer nichtprofessioneller Film- und Video-Autoren)
<b>Gesamtkosten/ Fördersumme:</b>	Gesamtkosten des Projektes CHF 105'000 Fördersumme der <i>Stiftung Mercator Schweiz</i> CHF 50'000.
<b>Zeitpunkt/Dauer:</b>	Oktober 2008 bis Juni 2009
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste und bedeutendste Festival für Schweizer Nachwuchsfilmer/innen. Sie finden vom 11. März bis 15. März 2009 zum 33. Mal statt. Den Jugendfilmtagen ist es ein Anliegen, die Jungfilmer auf unterschiedlichen Ebenen zu fördern. Deshalb bieten sie Filmworkshops für Jugendgruppen an: Gruppen von Jugendlichen werden unterstützt, einen thematischen Film zu machen, mit der Möglichkeit, diesen an den Schweizer Jugendfilmtagen präsentieren zu können. Hauptziele sind: Zugang zum Medium Film, Auseinandersetzung der Jugendlichen mit einem gesellschaftlich wichtigen Thema, und diese mit Kreativität umsetzen. Das Thema "Respekt!" wurde gewählt, da dieses im Zusammenhang mit Jugendgewalt immer wieder auftaucht.
<b>Stiftungsziele:</b>	Die Stiftung Mercator Schweiz fördert die ganzheitliche Bildung von Kindern und Jugendlichen. Die hohe Bedeutung einer aktiven Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur ist in einem ganzheitlichen Bildungsverständnis unumstritten. <i>Kulturelle Bildung</i> ist in unserer Strategie bereits als Themencluster gesetzt.

# Mögliche Ausschlusskriterien

---

- Einzelstipendien
- Tagungen
- Druckbeihilfen für Publikationen
- Übernahme zeitlich unbegrenzter Verpflichtungen
- Schliessen von Etatlücken der öffentlichen Hand
- Nicht-projektbezogene Personal-und Verwaltungskosten von Institutionen
- Baumassnahmen (Bauten, Umbauten, Renovationen)
- Kommerziell ausgerichtete (nicht gemeinnützige) Projekte

# Was fördern Stiftungen (eher)

---

- Grundsätzlich abhängig von Statuten und Förderschwerpunkten
- Gerne innovative Projekte mit Modellcharakter
- Gerne Anschubfinanzierung (mit Aussicht auf spätere Institutionalisierung mittels anderer Finanzierungsquellen)
- Gerne Initiativen, deren Wirksamkeit messbar ist
- Gerne Initiativen, die sich bewährt haben und nun inhaltlich oder regional ausgeweitet werden sollen
- Gerne Initiativen, die einer gesetzten Themenanwaltschaft entsprechen

# Beispiele Integrationsprojekte Stiftung Mercator Schweiz

---



## Beispiel Pilotprojekt

**ChagALL** (Chancengerechtigkeit durch Arbeit an der Lern-Laufbahn )

**Partner:** Gymnasium Unterstrass

**Laufzeit:** 2009-2013

**Fördervolumen:** CHF 100'000

**Ziele:** Förderung der Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund; Beitrag zur Schulentwicklung

Entwicklung, Erprobung und Evaluation eines innovativen Projektes mit dem Ziel, das erworbene Wissen an öffentliche Schulen weiterzugeben.

# Beispiele Integrationsprojekte Stiftung Mercator Schweiz

---



## Beispiel Verbreitung

### Schenk mir eine Geschichte - Family Literacy

**Partner:** Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien

**Laufzeit:** 2012-2014

**Fördervolumen:** CHF 296'297

**Ziele:** Förderung der Chancengerechtigkeit beim Schuleintritt; Verbreitung eines ausgezeichneten Integrations- und Frühförderprojekts in der Schweiz

Verbreitung eines erprobten Projektes aufgrund der Nachfrage von lokalen Standorten. Die Stiftung leistet Anschubfinanzierung für neue Standorte (Hebelwirkung). Durch lokale Deckung der laufenden Kosten ist die Nachhaltigkeit gesichert.

# Was fördern Stiftungen (eher) nicht

---

- Initiativen ausserhalb der Statuten und/oder der Förderschwerpunkte
- Etatlücken der öffentlichen Hand
- Dauerfinanzierungen
- Fortsetzung bereits anschubfinanzierter Initiativen
- Gesuche mit unzureichenden/ unvollständigen Gesuchseingaben



# Selbstverständnis von Stiftungen

---

## Förderstiftungen...

- wollen/können Staat nicht von seinen Verpflichtungen zur Aufrechterhaltung des Grundangebots entlasten
- stellen Risikokapital für gesellschaftliche Entwicklung zur Verfügung
- suchen Hebelwirkung
- werden gerne bereits in die Frühphase eines Vorhabens mit einbezogen

**Stiftungen verstehen sich als Partner um gemeinsam neue, kreative Ideen und Innovationen anzustossen, welche die Gesellschaft weiterentwickeln.**

# Tipps

---

## Do

- Setzen Sie sich mit den Förderthemen der Stiftung auseinander
- Orientieren Sie sich ggf. bei der Stiftung, ob es sinnvoll ist, ein Gesuch einzureichen
- Halten Sie sich an die Richtlinien für die Gesuchseingabe (falls vorhanden)
- Formulieren Sie Ihr Gesuch bzw. den Kurzbeschreibung prägnant und eingängig
- Bemühen Sie sich frühzeitig um finanzielle Unterstützung
- Senden Sie Ihr Gesuch ggf. an mehrere Stiftungen, aber

## Don't

- unterlassen Sie es nicht, die Stiftungen über die laufenden Anfragen in Kenntnis zu setzen
- Es ist selten möglich und sinnvoll, 100% der Finanzierung bei einer privaten Stiftung zu beantragen